

**Verlängerung der Befristung von Stellen der  
Rechtsabteilung des Amtes für Soziale Sicherung,  
Sachgebiet Fallüberprüfung, Qualitätssicherung,  
Korruptionsbekämpfung, BSHG-Fälle**

Produkt 60 1.1.1 Hilfe zum Lebensunterhalt und  
Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung

**Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 05564**

**Beschluss der Vollversammlung des Stadtrates vom 20.07.2016**

Öffentliche Sitzung

**I. Vortrag der Referentin**

wie in der Sitzung des Sozialausschusses vom 03.05.2016 und der Vollversammlung vom 11.05.2016.

Die Gremien haben die Annahme des Antrages empfohlen.

**II. Antrag der Referentin**

Nach Vorgabe der Stadtkämmerei vom 24.05.2016 ändere ich meinen Antrag wie folgt:

1. Der Verlängerung der zwei bis 31.12.2016 befristeten Stellen wird zugestimmt. Das Produktkostenbudget des Produkts 60 1.1.1 Hilfe zum Lebensunterhalt und Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung erhöht sich im Vergleich zum Budget 2016 für das Haushaltsjahr 2017 nicht.
2. **Personalkosten**  
Das Sozialreferat wird beauftragt, die Verlängerung der Befristung der beiden Stellen bis 31.12.2018 beim Personal- und Organisationsreferat zu veranlassen. Die Verlängerung der Befristung ist bereits zum Nachtragshaushalt 2016 stellenplanmäßig zu veranlassen.

Das Sozialreferat wird beauftragt, die ab 2017 weiterhin erforderlichen Haushaltsmittel i.H.v. 94.920 Euro bei den Ansätzen der Personalauszahlungen beim Kostenstellenbereich des Amtes für Soziale Sicherung, Kostenstelle 20100030, Unterabschnitt 4015 anzumelden.

Im Ergebnishaushalt entsteht durch die Besetzung der Stellen mit einer Beamtin bzw. einem Beamten durch die Einbeziehung der erforderlichen Pensions- und Beihilferückstellungen ein zusätzlicher Personalaufwand (40 % des Jahresmittelbetrags).

3. Dieser Beschluss unterliegt nicht der Beschlussvollzugskontrolle

### **III. Beschluss**

nach Antrag.

Der Stadtrat der Landeshauptstadt München

Der / Die Vorsitzende

Die Referentin

Ober/Bürgermeister/in

Dorothee Schiwy  
Berufsm. Stadträtin

### **IV. Abdruck von I. mit III.**

über den Stenographischen Sitzungsdienst  
**an das Direktorium – Dokumentationsstelle**  
**an die Stadtkämmerei**  
**an die Stadtkämmerei, HA II/11**  
**an die Stadtkämmerei, HA II/12**  
**an das Revisionsamt**  
z.K.

**V. Wv. Sozialreferat**

1. Die Übereinstimmung vorstehenden Abdrucks mit der beglaubigten Zweitschrift wird bestätigt.

2. **An das Sozialreferat, S-III-M**

**An die Frauengleichstellungsstelle**

**An das Personal- und Organisationsreferat**

**An das Sozialreferat, S-Z-F (2 x)**

**An das Sozialreferat, S-Z-P/LG**

**An das Sozialreferat, S-Z-dIKA**

z.K.

Am

I.A.